

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

2.7.1851 (No. 178)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178.

Mittwoch den 2. Juli

1851.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:
An Graber in Weinheim. — An Diez in Offenbach. — An Stühringer in Bruchsal. — An Schönig in Neudenu. — An Kühnle in Rastatt. — An das Bürgermeisteramt in Müppurr. — An Heiligenthal in Baden. — An Mohr in Giesen. — An Lamhinus in Bruchsal. — An die Schulvisitatur in Wetzheim. — An Büchler in Biedigheim. — An Schleich in Cusel. — An Oberst in Unteröwisheim. — An Böhner in Tiefenbach. — An Zimbel in Mühlburg. — An Fran in Palmbach. — An Schumacher in Fütich. — An Eisenhauer in Neckargmünd. — An Directeur des Postes in Baden. — An Hoffmann in Freistett. — An Sieben in Pforzheim. — An Schrenpp in Mannheim. — An Weisenstein in Freiburg. — An Stöhr in Lügelsachsen. — An Ziegler in Darland. — An Mahler in Achern. — An die Theaterdirektion in Kreuznach. — An Autenrieth in Worms. — An Reiß in Magdeburg. — An Dfferdinger in Gernsbach. — An Rottinger in Mannheim. — An Gärhart in Baden. — An Mayer in St. Blasien. — An Haubensack in Nürnberg. — An Glaser in Hof. — An Willmann in Frankfurt. — An Harbarth in Heidelberg. — An Conrad in Annweiler. — An Baust in Ettenheim. — An Müller in Baden.

Fahrpoststücke:

An Verbrügge in Bremen.

Karlsruhe den 1. Juli 1851.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.
v. Kleudgen.

Bekanntmachungen.

(1) [Aufforderung.] In der Erbtheilung des verstorbenen Großh. bad. Legationsraths Freiherrn von Porbeck werden alle Diejenigen, welche eine Forderung an den genannten Erblasser zu machen haben, hiemit aufgefordert, solche am

Freitag den 4. Juli d. J.,

Mittags 2 Uhr,

auf dem Amtsrevisorats-Bureau anzumelden, andernfalls keine Rücksicht darauf genommen werden könnte.

Karlsruhe den 30. Juni 1851.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. U. R.

Mayer.

vd. Müller.

(1) [Aufforderung.] In der Erbtheilung der ledig verstorbenen Auguste Ring dahier werden alle Diejenigen, welche eine Forderung an die genannte Erblasserin zu machen haben, hiermit aufgefordert, solche am

Montag den 7. Juli d. J.,

Vormittags von 8 — 12 Uhr,

auf dem Amtsrevisoratsbureau Nr. III. anzumelden, andernfalls bei der Vertheilung des Vermögens keine Rücksicht darauf genommen werden könnte.

Karlsruhe den 30. Juni 1851.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. U. R.

Mayer.

Nr. 216. Die Unterhaltung des Reithauses, der Pferdebestände mit allen ihren Theilen, der Gänge und sonstigen für den Stalldienst nöthigen Geräth-

schaften, sodann jene der eisernen Stall-Inbau-Gegenstände, Raufen und des Eisenwerkes an den Brunnen in den Ställen vor dem Müppurrerthore dahier soll für das Jahr vom 1. d. bis 1. Juli 1852 an die Wenigstfordernden im Commissionswege vergeben werden. Wir laden die lusttragenden Zimmer- und Schmiedemeister ein, ihre Angebote schriftlich bis zum 6. d. bei uns einzureichen, wo auch die näheren Bedingungen vorher eingesehen werden können.

Karlsruhe den 1. Juli 1851.

Großh. Landesgestütesskaffe.

M. Krauß.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] In der Erbtheilung der ledig verstorbenen Auguste Ring dahier werden auf Antrag der Erben die vorhandenen Fahrnisse, nämlich:

Gold u. Silber, Kleidungsstücke, Betten, Weißzeug, Schreinwerk u. andere Hausgeräthschaften am

Donnerstag den 3. Juli d. J.,

früh 9 Uhr anfangend,

in der Wohnung, Karlsstraße Nr. 3, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 30. Juni 1851.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. U. R.

Mayer.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlasse des zu Berlin verstorbenen Großh. bad. Legationsraths und Ministerresidenten Frhrn. v. Porbeck

inval.

inval.
moyen

inval.

Zirkel (innerer) Nr. 12 ist im 3 Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Kof, Küche, Speisekammer, Speicher, Keller, Holzstall, Waschhaus u. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Eine Wohnung von 2 bis 6 Zimmern, nebst Küche ist möblirt oder unmöblirt sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres innerer Zirkel Nr. 10 im zweiten Stock.

Laden zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 108 ist ein Laden mit Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Ehr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Diensttrag.] Adlerstraße Nr. 3 findet ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, einen Dienst.

(1) [Dienstgesuch.] Ein stilles Mädchen, das kochen und allen sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich einen Dienst. Das Nähere zu erfragen in der Neuthorstraße Nr. 16 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 57 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves williges Mädchen von 15 Jahren sucht einen Dienst und könnte sogleich eintreten. Näheres bei Georg Holzmann, Lammstraße Nr. 4.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nr. 102 im Hintergebäude eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 88.

(1) [Dienstgesuch.] Ein starkes Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 21 im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie im Dienst war und mit sehr guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle als Köchin. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 6 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, das noch nie hier gedient hat, im Nähen, Bügeln, sowie in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft einen ordentlichen Dienst zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Das Nähere Neuthorstraße Nr. 30 im dritten Stock zu erfragen.

(1) [Verlorenes.] Ein Dienstmädchen verlor letzten Montag von der Amalien- bis zur Kronenstraße ein goldenes, mit Granaten besetztes Ohrengehänge.

Der ehrliche Finder möge dasselbe gegen eine Belohnung in Nr. 51 der Amalienstraße abgeben.

Entflogener Kanarienvogel.

Gestern Morgen ist Erbprinzenstraße Nr. 33 ein Kanarienvogel entflohen. Wem derselbe zugeflogen ist, wolle ihn gegen Belohnung dorthin wieder zurückgeben.

Ein gut erhaltener moderner Lederkoffer wird zu kaufen gesucht. Adressen im Kontor dieses Blattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Murgschifferchaftliche Holzpreise.

	fl.	kr.
Baldbuchen Scheitholz, per Klafter	18	—
Floßbuchen " " "	16	—
Waldbirken " " "	14	—
Floßtannen " " "	9	—

Anweisungen können bei den Herren A. Salzer und K. Ph. Ernst, sowie bei Unterzeichnetem erhoben werden.

J. Stüber.

Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

Neue Heringe sind wieder eingetroffen bei Gustav Schmieder.

Anzeige.

Weisse Seife	à 12 kr., im Achtel 11 kr. per $\frac{1}{8}$
grau marmorirte Seife	à 12 " " " 11 " " "
roth marmorirte dito	à 12 " " " 11 " " "
gelbe Palmölseife	à 12 " " " 11 " " "
Harzseife	à 12 " " " 11 " " "
Kernseife	à 13 " " " 12 " " "
beste Kernseife	à 14 " " " 13 $\frac{1}{2}$ " " "

empfehle ich nebst

bestgezogenen Unschlittlichtern,

die weder dampfen noch ablaufen, wofür ich garantire, à 22 Kr., im Achtel à 21 Kr. per $\frac{1}{8}$ zur geneigten Abnahme.

August Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Firnisse,

als: ost- und westindischen Copal-, Bernstein-, Seccatif-, Terpentin- und Leinöl-Firniß, Politur, verschiedene Sorten Schellack und Weingeist empfiehlt zu den billigsten Preisen

Ludwig Jost, Materialist,
Karl-Friedrichstraße Nr. 8.

Damenhutschachteln

für 1 und 2 Hüte sind bei mir zu äußerst billigem Preis vorrätig; desgleichen gute Schreib- und Postpapiere, letztere auf's Mannigfaltigste verziert, nebst Couverten dazu in schönster Auswahl. Siegelack und Stahlfedern besitze ich in vorzüglicher Qualität.

Louis Döring,
Ritter- und Langestraße Nr. 153.

Handwritten notes in the left margin, including "eine", "nern", "w.", "dazu", "tober", "weiten", "men", "mit", "tober", "beste-", "platz", "ver-", "traße", "be-", "Keller", "ein", "den", "auf-", "auf", "zu", "nan-", "liche", "und", "tock", "den-", "den", "ann", "den.", "tock", "pei-", "die", "ver-", "lich", "ust", "bst.", "ern", "che", "zu", "tock", "zu", "ge-", "den", "er.", "te-", "m-", "en.", "ten", "er", "ock", "en.", "ng", "en", "er-", "n."

Handwritten notes in the right margin, including "mal. Roy", "by. Buhl.", "Abstrau ab", "2. mal.", "Mittwoch", "mal.", "3.", "Jan 15.", "mal.", "mal."

unv. **Münchener Wallykerzen,**
erste Qualität, sowie schöne Stearinsichter, 4r, 5r,
6r u. 8r, sind fortwährend zu haben bei
Conradin Haugel.

unv. **Groß. Badische 50 fl. Loose,**
Ziehung am 1. August d. J.,
Groß. Badische 35 fl. Loose,
Ziehung am 30. August d. J.,
werden billigt verkauft bei
K. A. Levis,
Langestraße Nr. 94.

Rheinwasserwärme
auf der Maximiliansaue.
Am 1. Juli:
Morgens 6 Uhr 16, Abends 6 Uhr 17 Grad.
Ph. Burkart, Rheinbadwirth.

unv. **Durlach. Amalienbad.**
Heute, Mittwoch den 2. Juli,
Gesang-Production
der Sängergesellschaft
Geschwister
Martin, Rosalia, Thekla und Judith
Hann
aus Oberinntal in Tyrol,
im National-Costüm
mit Begleitung von Zither u. Guitarre.
Anfang 1/2 4 Uhr.

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Mayer, Kfm. v. Freiburg.
Fr. Waisinger v. Frankfurt. Hr. Rutschmann, Pfarrer v.
Schönenbach. Hr. Hamm, Kfm. v. Hannover. Hr. Schüller,
Kfm. v. Bremen. Hr. Marchard, Part. v. Kolmar. Herr
Kau, Doktor v. Offenburg. Hr. Sulzer, Ingenieur von
Kork. Hr. Haner, Kfm. v. Konstanz.
Englischer Hof. Hr. Krebs, Rent. m. Familie von
Frankfurt. Hr. Raute, Rent. m. Sat. v. Ernste. Herr
Daniel, Rent. m. Sat. v. Berlin. Hr. J. Macarbing u.
Dr. K. Macarbing, Rent. a. England. Hr. Ruhn, Kfm.
m. Fam. v. Frankfurt. Hr. Klepper, Kfm. v. Elberfeld.
Dr. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart. Herr Hiller, Part.
m. Sat. v. Heildronn.
Erbprinzen. S. Durchl. d. Prinz Georges de Nassi
v. Neapel. Hr. E. Gilbert, Referent m. Fam. und Bed.
a. England. Hr. Ehrhard v. Frankfurt. Hr. Dr. Sievers
m. Sat. v. Hildesheim. Hr. Drff, Amtm. m. Sat. von
Buchen. Hr. Köhler, Münzrath v. Darmstadt.
Goldener Adler. Hr. Kaus, Kfm. v. Löffingen. Hr.
Liedreich u. Hr. Korrel, Kunstmüller von Neustadt. Hr.
Wolf, Bürgermst. u. Hr. Jäg. Gemeinderath v. Gengen-
bach. Hr. Becker, Kfm. v. Zell.
Goldenes Kreuz. Fr. Müg m. Fam. u. Bed. von
Fulda. Hr. Reuter, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Wielant,
Fabr. v. Ulm. Hr. Höb, Kfm. v. Baden. Hr. Holländer,
Prof. v. Aachen. Hr. Reiffel, Dr. v. Neustadt. Hr. Fritsch,
Stadtbaumeister m. Sohn v. Stuttgart. Hr. Fickelmeyer,
Kfm. v. Worms. Hr. Becker, Hr. Enders u. Hr. Weiskers,
Kfl. v. Mainz. Hr. Sonnenberg, Kfm. v. Hanau. Herr
Schlegel, Sekretär v. Freiburg. Hr. Gäß, Hr. Treischer,
Hr. Heine, Hr. Stutz u. Hr. Schmidt, Kfl. v. Freiburg.
Hr. Weß, Hr. Ves, Hr. Eberhard, Hr. Haller, Hr.
Höntle u. Hr. Denrath, Kfl. v. Tübingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Da Herr Gimbel in Mühlburg mit der Er-
richtung seines bedeutend verschönerten und verbesser-
ten Albbades dieses Jahr unsern Wünschen so freund-
lich entgegen kam, so halten wir uns verpflichtet,
Herrn Gimbel hiermit öffentlich unsern Dank zu
bringen, und glauben allen Badlustigen diese schöne
und zweckmäßig eingerichtete Anstalt empfehlen zu
können.

Mehrere Damen.

Karlsruher Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Besprechung in der be-
kannten Angelegenheit, wozu die Theilnehmenden
zu erscheinen eingeladen sind. Auf Fehlende kann
später keine Rücksicht genommen werden.

Frankfurter Börse am 30. Juni 1851.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	—	—	—	Gold al Marco	378
Pistolen	9	36 1/2	—	Preussische Thaler	1 45 1/2
ditto Preuss.	9	59	—	5 Franken Thaler	2 21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	47 1/2	—	Hochhaltig - Silber	24 30
Rand - Ducaten	5	35	—		
20 Franken - Stücke	9	29 1/2	—	DISCONTO	1 1/2 %
Engl. Sovereigns	11	55	—		

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

1. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15 1/2	27" 10,5'''	Df	hell
12 " Mitt.	+ 22 1/2	27" 11'''	"	"
6 " Abds.	+ 23 1/2	27" 10,5'''	"	"

Goldenes Lamm. Hr. Beker, Weinhdl. v. Weizheim.
Hr. Wehrfriß, Kfm. v. Stromberg.
König von England. Hr. Widmann, Pfarrer von
Kornthal. Hr. Köbel, Part. v. Randern. Herr Gothaus,
Part. m. Fam. v. Genua. Hr. Appredi, Bierbrauer von
Blieskastel.
Goldener Ochse. Herr Hartmann, Kfm. v. Frankent-
thal. Hr. Wegger, Kfm. v. Gladbach. Hr. Bender, Hof-
musikus v. Ruffel. Hr. Dittmaller, Kfm. v. Freistett. Hr.
Coquitte, Hr. Pollem, Hr. Grend u. Hr. Nebelung, Stud.
v. Heidelberg. Hr. Drehu, Kunstmüller v. Eßlingen. Hr.
Fröhme, Kfm. m. Sat. v. Nürnberg.
Nassauer Hof. Hr. Liebich, Lehrer m. Sat. von
Neckarbinau. Hr. Weil, Rabbinatskandidat v. Eichstetten.
Hr. Rosenfeld u. Hr. Zimmerm. Kfl. v. Hoffenheim.
Pariser Hof. Hr. Queen, Major a. England. Hr.
Klopfer, Kfm. v. Augsburg. Hr. Ostermann, Part. von
Mainz.
Ritter. Hr. Kreitenmayer, Part. von Philadelphia.
Hr. Angele u. Fr. Wiedemann, Fabr. v. München. Fräul.
Kurle v. Straßburg. Herr Schling, Feuerwehrrkommandant
v. Kirchheim. Hr. Lisch, Zollbeamter von Neufreistett.
Rothes Haus. Herr Kontius, Lehrer v. Mühlheim.
Hr. Franz, Lehrer v. Landau. Hr. Davy, Fabr. v. Straß-
burg. Hr. Dr. Jülg, Prof. von Rastatt. Hr. Buhl, Kfm.
v. Gemünd. Hr. Landenberger, Mechaniker v. Ebingen.
Weißer Bär. Hr. Langenbacher, Hdm. v. Hornberg.
Hr. Lapper, Kfm. v. Köln. Hr. Fautloth, Kfm. v. Mann-
heim. Hr. Bretter, Stud. v. Straßburg.
Zähringer Hof. Herr Konea, Kfm. v. Luzern. Hr.
Michelehaus, Kfm. v. Liverpool. Hr. Forstnerbacher, Beamter
v. Mühlbach.
In Privathäusern.
Bei Bezirksförster Laumann: Hr. Schember v. Zaisen-
hausen. — Bei Frau Kölig: Fräulein Zimmermann von
Straßburg.